

In dieser Ausgabe können einzelne oder mehrere Beileger sowie Werbeanzeigen vorhanden sein. Der dortige Inhalt wird durch den jeweiligen Verfasser/Werbenden bestimmt. Der Gewerbeverein ist nicht für den Inhalt verantwortlich.

Jahrgang 53

07. September 2024

Nr. 18

E2-Junioren des FSV Steinbach sichern sich Klassensieg



Die E2-Junioren des FSV Germania 08 Steinbach haben eine erfolgreiche Saison in der 1. Kreisklasse Gruppe 3 gespielt und sich verdient den Klassensieg gesichert. Das Team von insgesamt 16 Spielern und 1 Spielerin trat in der Saison 2023/2024 in 22

Spielen gegen 11 gegnerische Mannschaften an und sammelte hier denkwürdige 57 Punkte. Dabei beeindruckten sie durch ihre offensive Spielweise, mit der sie ihre Gegner regelmäßig unter Druck setzten und in Summe ein Torverhältnis von 158 :30 erzielten.

Bei all dem sportlichen Wettkampf steht aber weiterhin der Spaß am Fußball und am Vereinsleben im Vordergrund. Besonders hervorzuheben ist aber ebenso der Einsatz und die Fairness der Teammitglieder. Sie haben mit viel Spaß und sportlichem Ehrgeiz trainiert. Dabei wurden neue Spieler sofort willkommen geheißen und in die bestehende Mannschaft integriert. Gemeinsam mit Ihren Trainern haben sie auf dem Platz gekämpft, um diese beachtliche Leistung zu erzielen. Jeder Einzelne hat dabei seinen Beitrag geleistet und so war eine großartige spielerische Entwicklung zu verzeichnen. Diese zeigte sich zuletzt im vereinseigenen Sommerturnier, bei dem die Mannschaft, unterstützt von 2 Mitgliedern aus der E3-Riege, mit zwei Teams aufwarten konnte. Auch hier sicherten sie sich trotz großer Hitze souverän Platz 1 und Platz 3 und rundeten die Saison somit formvollendet ab.

Der Verein und die Trainer sind stolz auf die Leistung der jungen Spieler. Ein großer Dank gilt hier den Trainern, welche sich in Ihrer Freizeit mit Herz und Sachverstand um die Kinder kümmern und sie unermüdet in ihrer Entwicklung unterstützen. Die Mannschaft startet als E1 in die neue Saison in der Kreisliga am 07.09.2024.

Neues Klettergerüst für Steinbacher Grundschule Kinder träumen von mehr Bewegungsmöglichkeiten

„Wir wollen klettern und Spaß haben!“ - So klingt der Herzenswunsch der Schülerinnen und Schüler der Geschwister-Scholl-Schule in Steinbach. Ihr Traum: Eine neues Spielgerät direkt vor ihrem Schulgebäude. Um diesen Kinderwunsch Wirklichkeit werden zu lassen, setzt sich der Freundeskreis der Geschwister-Scholl-Schule Steinbach e.V. mit vollem Einsatz ein. Seit Sommer 2023 führen Seon-Su Kim und Markus Heger als neue Vorstände die engagierte Arbeit ihrer Vorgänger Lothar Eichhorn und Sebastian Kunst fort. „Wir möchten den Traum der Kinder gerne verwirklichen, auch wenn das ganze Projekt wahrscheinlich bis 2025 oder 2026 dauern wird.“ sagt Seon-Su Kim. Markus Heger ergänzt: „Die Kosten von mindestens 14.000 Euro sind eine Herausforderung, aber gemeinsam können wir das schaffen!“ Hier sind Sie gefragt, liebe Steinbacher*innen! Jeder Euro zählt und hilft uns, den Schulkindern ihren Wunsch zu erfüllen und ihre Augen zum Leuchten zu

bringen. Der Freundeskreis stellt auf Wunsch gerne Spendenbescheinigungen aus und steht für Fragen zur Verfügung. Unternehmen haben die Chance, mit einer Spende die Jugend zu fördern und nachhaltig in unsere Gemeinschaft zu investieren. Lassen Sie uns gemeinsam die Träume unserer Grundschulkindern wahr werden lassen. Ihre Unterstützung schafft einen zusätzlichen Ort der Bewegung und der Freude an der größten Grundschule im Hochtaunuskreis. Spendenkonto: Taunussparkasse IBAN: DE68 5125 0000 0015 0035 53 BIC: HELADEF1T3K Für Fragen und Spendenbescheinigungen steht der Freundeskreis gerne zur Verfügung: E-Mail: freunde-gss@gmx.de, https://geschwister-scholl-schule-steinbach.de/ Jeder Beitrag zählt. Gemeinsam klettern wir hoch hinaus - für unsere Kinder, für Steinbach!



Markus Heger und Seon-Su Kim mit einer Abbildung, wie das Spielergerät aussehen könnte

A+ IHRE APOTHEKER
www.ihreapotheker.de

Unsere Angebote im September 2024

Orthomol Chondroplus 30 Stk.



Grundpreis € 94,92/1 Kg

Salviathymol N 50 ml



Grundpreis € 199,80 /1 Liter

Sinolpan Forte 200 mg 21 Stk.



Oyono Nacht Intens 20 Stk.



Priorin Kapseln 270 Stk.



Lasea 28 Stk.



Artelac Complete EDO 10x 0,5 ml



DHU Schüssler Salz 7 D6 200 Stk.



Ibuhexal Akut 400 20 Stk.



Rioplan Magen Gel 20 x 10 ml



Vigantolvit Vitamin D3 2000 I.E. 120 Stk.



Biolectra Magnesium 400mg Ultra 100 Stk.



* Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben!

Diese Angebote erhalten Sie in den folgenden IHRE APOTHEKER Apotheken:

Apothek im Facharztzentrum Robert-Koch-Straße 7 63263 Neu-Isenburg +49 (0) 6102 - 798 85-0

Central Apotheke Bahnstraße 51 61449 Steinbach +49 (0) 6171 - 9161 10

City Apotheke Frankfurter Straße 166 63263 Neu-Isenburg +49 (0) 6102 - 327 260

Engel Apotheke Louisenstraße 32 61348 Bad Homburg v. d. Höhe +49 (0) 6172 - 22 227

Herzog Apotheke Herzogstraße 42 63263 Neu-Isenburg +49 (0) 6102 - 368 643

FSV Seniorenteams bleiben erfolgreich

Bei erneut sehr hohen Temperaturen zeigt unsere Erste Mannschaft gegen den Gruppenliga-Absteiger aus Ober-Erlenbach eine herausragende Leistung. Zwar war die Stammelf nahezu komplett auf dem Platz, aber nach Urlaub, Verletzungen und Coronaerkrankung war die große Frage, wie lange die Kräfte gegen die leicht favorisierten Gäste reichen würden. Das Trainerteam um Cem Bektas, Zino Zampach, Karsten Jädtker und Klaus Weinberg hatte sich daher eine ungewöhnliche Maßnahme ausgedacht, indem der etatmäßige Stürmer Lukas Gießen vermutlich zum ersten Mal in seiner Karriere rechter Verteidiger spielte. Für ihn spielte Zino Zampach trotz Verletzung als vorderste Sturmspitze und erzielt prompt das 1:0, bevor er dann doch das Feld verlassen musste. Nach der Halbzeitpause drückten die Erlenbacher aufs Tempo und hatten damit frühzeitig Erfolg. Nach dem Ausgleich gab es durchaus besorgte Minuten hinsichtlich des weiteren Spielverlaufs. Doch dann ging

es Schlag auf Schlag: Binnen sechs Minuten stellen Cem Bektas (2) und Patrick Gießen auf 4:1. Von diesem Rückschlag konnte sich der Gegner nicht mehr erholen. Vielmehr traf wiederum Cem Bektas zum 5:1 Endstand. Das lässt uns nun deutlich entspannter zum schweren Auswärtsspiel nach Wehrheim reisen. Es hat nicht viel gefehlt und auch die Zweite Mannschaft wäre als Sieger vom Platz gegangen. Gegen den EFC Kronberg II, neben Oberstedten ein Anwärter auf die vorderen Plätze, lag das Team 2x in Führung (Pascal Cefariello und Robin Klatt trafen) und musste erst in der 88. Minute den Ausgleich hinnehmen. Trotzdem ist die bisherige Bilanz mit einem Sieg und zwei Unentschieden gegen die Topsteams aus Oberstedten und Kronberg überaus erfreulich. Unsere kommenden Heimspiele: 05.09. 20:00 FSV I – SG Eschbach/Wernborn 08.09. 12:45 FSV II – Eintracht Oberursel II 15:00 FSV I – DJK Sportfreunde Bad Homburg II

Sie naht, die Staabacher Kerb

Bald ist es wieder soweit und das längste Fest in Steinbach steht in den Startlöchern. Der Vorstand der Kerbegesellschaft, sowie die Burschen und Mädels, planen und organisieren alles für die Steinbacher Kerb, die Ihr ab dem 11.10. – 15.10.24 in der Steinbacher Mitte findet. Kinderlaternenwanderung, 3 Tage LIVE Musik, Kinder Ballonkünstler, Kinderbaum aufstellung, Tombola, sowie Kaffee und Kuchen warten auf Euch. Neues gibt es dieses Jahr aber auch. Zum ersten Mal gibt es am Kerbentag eine Kerbe-Rallye für Klein und Groß mit einem tollen Preis. Außerdem werden Freitags und Samstags neue Bands für Euch spielen. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls von einem neuen Imbiss gesorgt. Aber natürlich

dürfen die traditionellen Dinge nicht fehlen, wie der Fassenstich mit unserem Bürgermeister Steffen Bonk und der jährlichen Baumaufstellung unserer Kerbepurschen. Am Samstagabend wird beim Kerbetanz das diesjährige Kerbemedel gekürt. Kommt vorbei und lasst die Sorgen zu Hause und genießt die ausgelassene Zeit. Ihr baut gerne auf und ab oder backt gerne einen Kuchen? Kein Problem – meldet Euch unter SKG-Steinbach@outlook.de. Wir bedanken uns jetzt schon für das Verständnis bei allen Anwohnern für die viele Musik und der wenigen Parkplätze.

Eure Steinbacher Kerbegesellschaft

„PC-Sprechstunde“ der „brücke“ im September

Haben sie Probleme in Bezug auf Handy, Smartphone, Tablet, Apps oder sind ratlos bei anderen technischen Fragen? Nach der Sommerpause startet die PC-Sprechstunde am Samstag, den 21. September 2024 wieder durch. Sie findet zwischen 10 – 14 Uhr im Erdgeschoss des Backhauses in der Kirchgasse in Steinbach statt. Das Team von ehrenamtlichen und sehr kompetenten Helfern versucht für alle Probleme Lösungen zu finden und erwartet sie und ihre Anliegen. Nutzen sie als „brücke“-Mitglied die Möglichkeit des kostenlosen Angebotes. Gegen eine kleine Spende helfen wir gerne auch Nicht-Mitgliedern. Sollten sie an diesem Samstag verhindert sein, können sie sich als nächsten Termin den 19. Oktober 2024 in den Kalender eintragen.

„Einfach.Yoga“ bei der „brücke“



Die „brücke“ lädt am Donnerstag, den 19. September 2024 um 18:00 Uhr zu ihrer Vortragsreihe ins Bürgerhaus ein. Dieser Abend zum Thema „Einfach.Yoga – Zwischen Spiritualität und Sport“ wird lebendig gehalten und fordert zum Mitmachen auf. Man lernt, wie man Yoga in seinen eigenen Alltag integrieren kann. Wie geht das mit dem Yoga? Was ist deine Spiritualität? Ist es Yoga oder Sport? Was kann ich für mich tun um achtsamer zu leben? Christina Windecker, die Referentin des Abends, praktiziert seit 27 Jahren Yoga und hat ein eigenes Studio in Steinbach. Sie wird alle Fragen zusammen mit den Anwesenden erkunden und zu praktischen Yoga-übungen anleiten. Wenn ihr Interesse geweckt ist, hoffen wir sie zahlreich an diesem Abend begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist kostenfrei, eine kleine Spende ist gerne gesehen.

gehalten und fordert zum Mitmachen auf. Man lernt, wie man Yoga in seinen eigenen Alltag integrieren kann. Wie geht das mit dem Yoga? Was ist deine Spiritualität? Ist es Yoga oder Sport? Was kann ich für mich tun um achtsamer zu leben? Christina Windecker, die Referentin des Abends, praktiziert seit 27 Jahren Yoga und hat ein eigenes Studio in Steinbach. Sie wird alle Fragen zusammen mit den Anwesenden erkunden und zu praktischen Yoga-übungen anleiten. Wenn ihr Interesse geweckt ist, hoffen wir sie zahlreich an diesem Abend begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist kostenfrei, eine kleine Spende ist gerne gesehen.

„Steinbacher Horizonte“ beginnt im zweiten Halbjahr am 11. September



11.9.2024
19 bis 21 Uhr
Kath. Gemeindezentrum
Steinbach, Untergasse 27

Referentin:
M. Sc. Jeannine Fischer
deutsch-neuseeländische
Meeresbiologin
The Blue Mind e.V.

mit 3-D Brille selbst abtauchen!

Moderation:
Barbara Köhler
Der Eintritt ist frei

Die Spenden des Abends gehen an The Blue Mind e.V.
V.i.S.d.P.: Kath. Gemeinde St. Bonifatius - Untergasse 27 - 61449 Steinbach (Taurus) - Tel: 06171 979 800

Die Veranstaltungsreihe „Steinbacher Horizonte“ setzt ihre Reihe am 11. September mit dem Vortrag „MeerWissen – Plastik-Ozeane“ um 19 Uhr im katholischen Ge-

meindezentrum St. Bonifatius fort. Jeannine Fischer, deutsch-neuseeländische Meeresbiologin, nimmt uns mit zu unseren gefährdeten Weltmeeren und der faszinierenden Schönheit der Unterwasserwelten, die von allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen der Veranstaltung mit VR-Brillen selbst erlebt werden können. Tipps zur Müllvermeidung und Informationen darüber, wieso Mengen an Plastik in die Ozeane gelangen, sind Inhalt des Vortrages. Der Eintritt ist frei. Die Spenden des Abends gehen an The Blue Mind e.V.. Der Verein betreibt Bildungsarbeit zum Schutz der Meere. Nach dem Vortrag besteht wie immer Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich auszutauschen. Die Ozeane bedecken mehr als 70 Prozent unseres Planeten und bilden das größte Ökosystem der Erde. Sie sind verantwortlich für unser Klima, denn marine Mikroalgen produzieren 50 bis 80 Prozent des globalen Sauerstoffes. Auch wir in Hessen atmen also Meeresluft. Jährlich landet in Deutschland in jeder Minute eine Müllwanne Plastik im Meer. An manchen Stellen im Ozean gibt es schon sechsmal mehr Plastik als Plankton. Der Vortrag veranschaulicht die Problematik, gibt praktische Hinweise zur Müllvermeidung im Alltag und zeigt uns alltagstaugliche Alternativen zum Plastikkonsum. Besonders spannend: Mit bereitgestellten VR-Brillen erhalten alle Gäste die Chance, anhand von Unterwasserfilmen die Schönheit und Faszination mariner Ökosysteme auf lebendige Weise kennenzulernen und sich gleichzeitig die Gefährdungen dieser Systeme kennenzulernen. Die Meeresbiologin Jeannine Fischer studierte und arbeitete viele Jahre für die neuseeländische Regierung im Be-

reich Biosicherheit. 2019, zurück in Europa, arbeitete sie in Paris und kümmerte sich um den Bereich „Aquatische Tiere“ der Organisation für Tiergesundheit (OIE). Seit 2021 leitet sie den hessischen Zweig des gemeinnützigen Vereins The Blue Mind e.V., der Bildungsarbeit zum Schutz der Meereswelt betreibt. **Überblick über die weiteren Termine:** Mittwoch, 27. November 2024, St. Bonifatius, Steinbach, 19 - 21 Uhr: „Verlasst euch nicht auf Wunder, sondern rezitiert Psalmen“ Für die meisten Menschen hierzulande gilt, dass sie mit der Sorge um ihr materielles Auskommen genug zu tun haben. Gibt es auch etwas, das wir für unseren seelischen Wohlstand tun können? „Verlasst Euch nicht auf Wunder, sondern rezitiert Psalmen!“ antwortet eine jüdische Weisheit. Christian Reichert, Philosoph und Theologe, wird uns an diesem Abend ausgewählte Psalmen unserer Bibel nahe bringen. Die Psalmen unserer Bibel sind jüdischen Ursprungs, sie kommen aus der Tiefe der Zeit. In ihnen erkennen wir uns mit dem, was wir erleiden und beklagen, was wir erhoffen und ersehnen. Ein guter Abend erwartet alle - egal, ob religiös oder spirituell orientiert oder nicht. Freitag, 8. Februar 2025, St. Bonifatius, 19 - 21 Uhr: Dokumentarfilm: „Die Unbeugsamen“ Wie gewohnt, zeigt „Steinbacher Horizonte“ in den dunklen Wintermonaten einen Kinofilm. Diesmal geht es um die Frauen im politischen Betrieb der Bonner Republik, die ersten, die das Durchhaltevermögen und den Schneid hatten, den Männern zu zeigen, dass sie Politik machen wollen und können. Der Film lief 2021 in den Kinos.

STEINBACHER INFORMATION
KLEINANZEIGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Werben in der Steinbacher Information:
Zeitung@Gewerbeverein-Steinbach.de

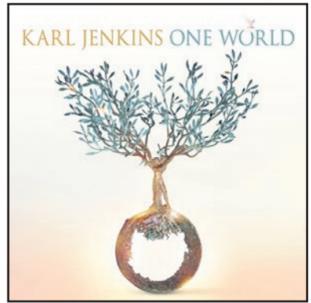
AUTO-SCHEPP
Ihr Partner in Steinbach

✓ Reparaturen aller Art und Marken
✓ Inspektionen nach Herstellervorgaben
✓ Haupt- und Abgasuntersuchungen

Daimlerstraße 1
61449 Steinbach/Ts.
06171-78018

Familienbetrieb in Steinbach seit 1972

Vorverkauf für „One World“ gestartet

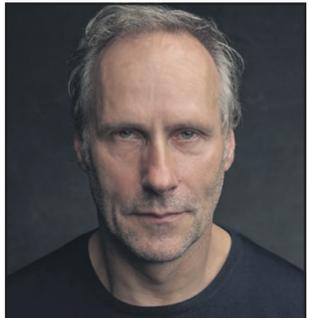


„One World“ – Bildmotiv mit freundlicher Genehmigung von Warner Classics www.warnerclassics.com

Der Vorverkauf für das große Konzert „One World“ ist gestartet. Die Musikschule Oberursel bringt am 13. Oktober um 19.30 Uhr das große Chor- und Orchesterwerk „One

World“ des zeitgenössischen walisischen Komponisten Karl Jenkins auf die Bühne der Stadthalle Oberursel. Dessen jüngstes Werk befasst sich musikalisch mit unserer zerrissenen Welt zwischen Klimawandel, Krieg und Terrorismus. „One World“ ist ein etwa einstündiges Werk für Solisten, Chor und Orchester. Dabei kreist das Werk thematisch nicht nur um Zerstörung und Bedrohung, sondern auch um die Heilung der Welt. Der 1944 geborene Komponist Karl Jenkins findet einen musikalischen Ausdruck für die Vision eines Planeten voll Frieden und Gleichberechtigung. Im Kern fasst ein Titel der Stücke sehr gut alles zusammen: „Tikkun Olam“ – das ist hebräisch für „die Welt reparieren“. Prominente Stimmen konnte die Musikschule Oberursel für dieses Projekt unter der Leitung von Schulleiter Holger Pusinelli gewinnen: Der Schauspieler Wolfram Koch

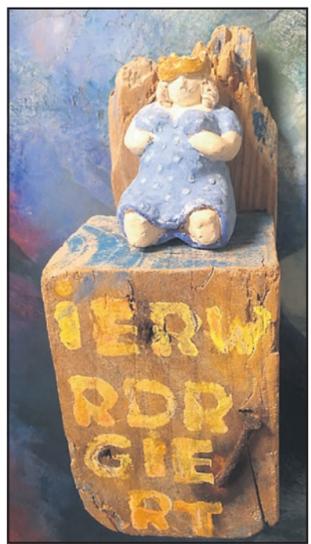
– seit 2013 Kommissar im Frankfurter „Tatort“ – wird als Sprecher auf der Bühne stehen. Als Solisten wirken Simone Schwark (Sopran), Mareike Bender (Mezzosopran) und Christos Pelekanos (Bariton) mit. Die Kammerphilharmonie Rhein-Main ist als Orchester dabei. Das Konzert „One World“ findet im Rahmen des Jubiläums der Städtepartnerschaften Oberursels statt und wird vom Kulturfonds Rhein-Main, vom Hochtaunuskreis, vom Kultur- und Sportförderverein Oberursel, von den Stadtwerken Oberursel und der Taunusparkasse unterstützt. 60 Jahre Freundschaft mit Épinay-sur-Seine in Frankreich sowie 35 Jahre Freundschaft zu Rushmore in Großbritannien werden geehrt. Tickets für das Konzert „One World“ am 13.10. um 19.30 Uhr in der Stadthalle Oberursel gibt es ab sofort über Frankfurt Ticket RheinMain www.frankfurt-ticket.de und im



Schauspieler Wolfram Koch und Frankfurter Tatort-Kommissar als Sprecher

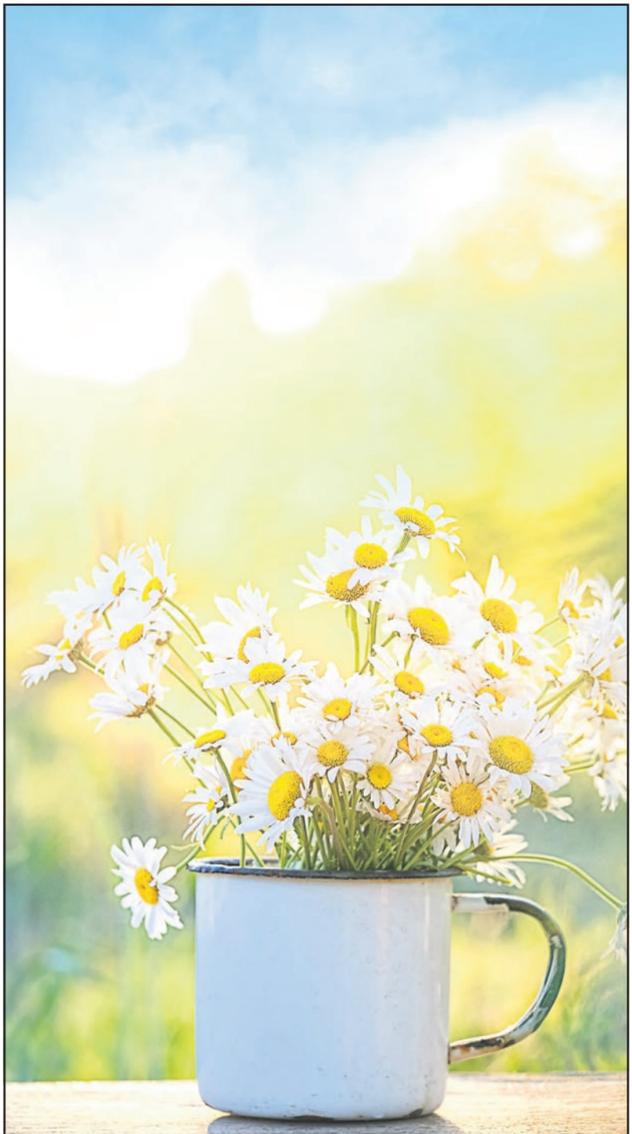
Ticketshop Oberursel. Die Tickets kosten 18 Euro bzw. 15 Euro (ermäßig bis 17 Jahre) zuzüglich Vorverkaufgebühr-Gebühr. Heike Römning (Stellv. Schulleiterin)

11. Gruppenausstellung der Malerinnen



In diesem Jahr haben wir das Thema „Fundstücke“ gewählt, also gefundene, gesammelte und zufällig entdeckte Gegenstände.

Deren Schönheit oder Besonderheit haben wir durch Abbildung hervorgehoben oder mit verschiedenen Gegenständen eine Geschichte erzählt und das in vielfältigen Techniken: Aquarell, Acrylmalerei, Zeichnung, Collage, Mischtechnik, Materialbild, objet trouvé und Assemblage (dreidimensionale Werke). Wir haben uns also in großer Vielfalt dem Thema genähert und es sind schöne und interessante Ergebnisse entstanden. Zur Vernissage am Donnerstag, dem 19.09.2024 um 19:00 Uhr laden herzlich ein zum Kunstgenuss, Speis und Trank und guten Gesprächen: Malihe Ardalan, Brigitte Ballé, Carola Biermann, Irene Bleimann, Jytte Craggs, Christine Helgert, Doris Schreiber. Begrüßung und Einführung: Carsten Koehnen (vhs), Thomas Würth (IG BAU), Lars Knobloch (Stadt Steinbach), Carola Biermann (Malerinnen) Tagungs- und Bildungszentrum Steinbach der IG BAU, Waldstraße 31 Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag jeweils 8:00 – 16:00 Uhr, Freitag 8:00 – 14:00 Uhr Dauer der Ausstellung: 19.09.24 – 12.11.24



Ökumenische Diakoniestationen
im Dekanat Kronberg
KRONBERG + STEINBACH

Vereinbaren Sie einen Termin für Ihre persönliche Beratung unter Telefon 06173 9263 - 0

Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung und Betreuung in der Häuslichkeit, qualifizierte Wundversorgung, Aufsuchende Demenzbetreuung und mehr bei Ihnen zu Hause
Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst – **BETESDA**
Telefon: 06173 9263 -26

Wilhelm-Bonn-Str. 5 • 61476 Kronberg • www.diakonie-kronberg.de Diakonie

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung + Kundendienst
Tel. 06171-71841

Matthäus Sanitär GmbH

WERBEN in der **STEINBACHER INFORMATION**

Zeitung@Gewerbeverein-Steinbach.de

FDP Ferienfraktion schaut sich das Sportzentrum Steinbach mit Bürgerinnen und Bürgern an

Zum ersten Mal veranstaltete die FDP Steinbach eine Ferienfraktion auf dem Sportplatz im Jahr 2012 als es um den Kunstrasenplatz ging. Damals war die FDP die erste Partei, die das am Ende erfolgreiche Projekt des FSV Steinbach unterstützte. Ein zweite Ferienfraktion fand 2020 im Sportzentrum statt. Ortsvorsitzender und Erster Stadtrat Lars Knobloch: „Das Sportzentrum war schon immer ein sehr wichtiges Thema für die FDP Steinbach, daran hat sich bis zum heutigen Tag nichts geändert. Unsere Steinbacher Vereine leisten hervorragende Arbeit und sind eine wesentliche Stütze unserer Stadtgesellschaft. Vereinsarbeit ist immer auch Jugend- und Sozialarbeit. Deshalb ist es für uns als FDP eine der wichtigsten Aufgaben, die ehrenamtliche Vereinsarbeit mit aller Kraft zu unterstützen. Für unsere Sportvereine bedeutet dies, in-

nen ein voll funktionsfähiges Sportzentrum und eine moderne Sporthalle zur Verfügung zu stellen.“

Am Anfang informierte Lars Knobloch über die Geschichte des Sportzentrums und der Altkönigshalle und würzte dies mit einigen lustigen Anekdoten aus der Vergangenheit. Anschließend führte er die Gäste der Ferienfraktion in die Altkönigshalle und auf den Sportplatz, informierte ausführlich über die aktuelle Machbarkeitsstudie und beantwortete die Fragen. Die Studie hat die Stadt 80.000 € gekostet und analysiert, in welchem Zustand sich die einzelnen Gebäude befinden und welche Kosten bei Neubau oder Sanierung entstehen würden. Darunter fallen die Altkönigshalle, der Umkleidekiosk auf dem Sportplatz sowie die Vereinsheime des FSV Steinbach und des LC Steinbachs. Beide Vereinsheime

wurden damals in Eigenleistung von den Vereinen errichtet. Bei der Altkönigshalle belaufen sich die Kosten einer Generalsanierung mit energetischer Sanierung auf rund 6,1 Millionen Euro. Ein Neubau der Halle würde je nach Umfang (Dreifachhalle oder Vierfachhalle) und Ausstattung zwischen 10,7 Millionen und 16,8 Millionen Euro kosten. Eine Sanierung des Umkleidekiosks macht sicherlich keinen Sinn. In der Studie wird für einen Neubau des Umkleidekiosks und der beiden Vereinsheime eine Gesamtsumme von rund 1,5 Millionen Euro veranschlagt.

Knobloch dazu: „Wenn man diese Beträge hört, ist das schon heftig. Der Neubau des gesamten Sportzentrums mit Umkleidekiosk, zwei Hartplätzen und einem Rasenplatz hat 1972 1.438.000 D-Mark gekostet. Die Gesamtkosten für die Altkönigshalle beliefen sich 1983 auf 3,7 Millionen Euro. Das kann man sich heute gar nicht mehr vorstellen. Wenn Geld in Steinbach keine Rolle

spielen würde, wäre unser Wunsch, eine neue Halle auf dem ehemaligen kleinen Hartplatz mit Vereinsheimen und Umkleidekabinen, die für Halle und Sportzentrum genutzt werden können, zu errichten. Für das Haushaltsjahr 2025 sind nochmal 100.000 € für ein Sanierungskonzept eingestellt. Wenn diese Informationen vorliegen, können wir in die Entscheidungsfindung gehen – Sanierung oder Neubau? Ich habe selbst von Kindheit an viele Stunden im Sportzentrum und in der Altkönigshalle verbracht und weiß deshalb aus eigener Erfahrung genau, wie wichtig beide für die Menschen in Steinbach sind. Deshalb ist es jetzt unsere Aufgabe als Stadtpolitik, Geld in unsere Sportanlagen zu investieren und sie zukunftsfähig zu machen, damit auch weiterhin alle Steinbacherinnen und Steinbacher mit Freude dort Sport treiben können.“

Lars Knobloch (Mitte) berichtet über die Machbarkeitsstudie.



Breezn meets Orga-Team-Oktoberfest 2024

Das alljährliche Steinbacher CDU-Oktoberfest steht vor der Tür (21.09.2024), und auch in diesem Jahr wird es wieder ein Highlight für alle Fans der bayerischen Lebensfreude. Altbewährtes: Maß Bier und kulinarische Leckerbissen

Was wäre ein Oktoberfest ohne das berühmte Maß Bier? Das Bier wird in traditionellen Maßkrügen serviert und selbstverständlich gibt es auch eine große Auswahl anderer Getränke. Zu jedem Schluck gibt es die passenden kulinarischen Köstlichkeiten: Brezn, Leberkäse, Rindswürste, selbstgemachten Spundekäs und natürlich die allseits beliebten Weißwürste mit süßem Senf dürfen auf keinem Tisch fehlen.

Neue Klänge: Ein DJ bringt frischen Wind

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist die Einführung eines DJs, da die Band der letzten Jahre sich eine kreative Pause gönnt. Harry Kaey wird für frischen Wind in musikalischen Unterhaltung sorgen. Neben den traditionellen Blasmusikklangen wird es nun auch moderne Beats geben, die das Publikum zum Tanzen bringen. Die Mischung aus traditionellem Flair, moderner Unterhaltung und hervorragender Verpflegung garantiert, dass die Gäste das Steinbacher Oktoberfest genießen werden. Und wenn sich noch jemand an der Organisation des Festes beteiligen will, bitte einfach melden unter Mail heinvonwinning@yahoo.com. Wir wollen das Oktoberfest als Fest von Bürgern für Bürger organisieren.

Stonebrook Festival begeistert zum dritten Mal Trotz einiger Herausforderungen wieder ein Erfolg für Steinbachs SPD und Jusos

Einer der Höhepunkte von Steinbachs Veranstaltungsreihe „Steinbach OPEN AIR“ ist in jedem Jahr das Stonebrook Festival. 2022 von Julian Biskamp und Boris Tiemann als Beitrag von Jusos und SPD ins Leben gerufen, fand das Fest am Samstag, den 24. August, nun schon zum dritten Mal statt. Und obwohl die Erfinder am Anfang hauptsächlich die Zielgruppe der Teenager und jungen Erwachsenen im Blick hatten, weil für diese nach Meinung der Veranstalter in Steinbach zu wenig getan wurde, zieht Stonebrook mittlerweile erstaunlicherweise alle Generationen an.

Los ging es um 17 Uhr mit der neu eingeführten Happy Hour, wobei die Getränkepreise bis 18 Uhr reduziert und bereits Festival-Musik vom Band gespielt wurde. Dies sollte bereits genügend Gäste anlocken, damit die DJs ab 18 Uhr bei ihren verschiedenen Sets auch ein Publikum hatten. „In den letzten beiden Jahren taten uns unsere Eröffnungs-Akte um sechs Uhr immer leid, weil erst wenige Gäste waren. Das konnten wir jetzt mit der Happy Hour erfolgreich ändern, weshalb wir sie vermutlich beibehalten werden“, erklärte Tiemann, vorausgesetzt natürlich, dass man Stonebrook 25 nochmal anbietet. „Die Organisation ist sehr viel Arbeit. Und obwohl das Fest erst im Spätsommer stattfindet, geht die Vorbereitung für unser kleines Orga-Team schon deutlich früher los. Deshalb würden wir uns sehr freuen, wenn Steinbacher, die das Festival schätzen, sich vielleicht bereit erklären, uns zu unterstützen“, so Tiemann weiter, der selbst begeisterter Fan von Electronic Dance Music (EDM) ist. Gesucht würden Menschen mit Organisationstalent oder Erfahrung und Freude beim Thema Marketing in Social Media und Design oder Leute, die einfach nur am Veranstaltungstag mit anpacken wollen, „weil sich das Equipment nicht von selbst transportiert und aufbaut“, so Tiemann scherzhaft.

Nach dem Aufbau und der liebevollen Dekoration des Festivalgeländes spielten ab 18 Uhr Jusos-Sprecher Julian Biskamp, alias Phoenixx, Ben Goodyear aus Mainz und der junge Steinbacher Newcomer Lenndorphin in abwechselnden Sets alles von House, Dance, Charts, aktuellen Hits und sogar

ein ganz klein wenig Techno. 300 bis 400 Gäste, so schätzen die Veranstalter, waren über den Abend verteilt anwesend, wobei sich die Weierhieser ab 19:30 deutlich füllte. Während die SPD Getränke verkaufte, sorgte der Food Truck Jambo African Dishes für das leibliche Wohl der Gäste. Richtig turbulent wurde es gegen kurz vor acht, als plötzlich die Musik ausfiel. „Ich dachte erst, dass es eine kleine Panne beim DJ-Wechsel gegeben hätte. Als dann aber alle DJs und Freunde von uns plötzlich angingen, wild auf der Bühne am Equipment herumzubasteln, wusste ich, dass etwas Größeres passiert sein musste“, so Isabel Biskamp, die dem Stonebrook Festival in diesem Jahr ein frisches, neues Design sowohl online in Social Media und im Netz, als auch offline auf Plakaten und Flyern verpasst hatte. „Es war ein großes Glück, dass wir sofort feststellen konnten, dass der Verstärker der Musikanlage ausgefallen war und wir um die späte Zeit nach nur 20 Minuten ein Ersatzteil vom Verleiher bekamen.“ Die Gäste sollte die Panne aber nicht stören, denn

SPD-Vorsitzender Moritz Kletzka nutzte die Gelegenheit, um alle herzlich zu begrüßen und erklärte, dass während des Anlagenausfalls selbstverständlich eine zweite Happy Hour gelten würde, was natürlich sehr gut ankam und zahlreich genutzt wurde. Mit kompletter Dunkelheit ab 21 Uhr setzte dann eine zweite Phase des Festivals ein, denn nun kamen die aufgebauten Strahler und Laser richtig zur Geltung und DJ Lenndorphin setzte in seinem zweiten Set auf super tanzbare Beats. Selbst gelegentliche Schauer von wenigen Minuten vertrieben zumindest von der vollen Tanzfläche niemanden mehr, während die Tische im hinteren Bereich des Festivalgeländes sich teilweise leerten. „Die kleinen Schauer und der einsetzende Dauerregen ab 23 Uhr waren für uns der einzige Wehrmutstropfen in diesem Jahr. Aber für schlechtes Wetter muss man die Ampel in Berlin verantwortlich machen“, scherzte Julian Biskamp, der sich insgesamt mit der dritten Auflage des Stonebrook Festival sehr zufrieden zeigte. „Wir fühlen uns sehr geehrt, dass die Stein-

bacherinnen und Steinbacher Stonebrook so gut annehmen und es als Bereicherung empfinden. Denn es ist überhaupt nicht leicht, so eine Veranstaltung zu etablieren. Aber ich denke, dass die Leute der Steinbacher SPD auch wegen des Erfolgs unseres Weinfests vertrauen und hoffe, dass auch unser neues Herbstfest am 14. September auf dem Freien Platz gut besucht wird, wo es dann Taunus Bier und Wein geben wird sowie Pulled Pork Burger und andere Speisen“, ergänzt der SPD-Vorsitzende Moritz Kletzka.

Nach einer kleinen Zugabe endete das Stonebrook Festival um kurz vor Mitternacht. Getanzt wurde im strömenden Regen von vielleicht 30 Personen bis zum Schluss. Und so blieb Julian Biskamp, der das letzte Set mit Ben Goodyear über zwei Stunden zusammen gespielt hatte, nur, die Gäste mit dem Hinweis zu verabschieden, dass man sich 2025 vielleicht wiedersehen wird.

Feedback zur Veranstaltung können Gäste gerne über den Instagram-Kanal von Stonebrook oder die SPD Steinbach abgeben.



Fotos: Dennis Komp



Orga-Team trifft sich in Scotty's Sportsbar (H. Heil, D. Charrier, R. Moosbrugger, B. Diener)

FDP Steinbach lädt Bürgerinnen und Bürger ein, um ins Gespräch zu kommen und sich Feedback zu holen

Am 24. Juni 2024 lud die FDP Steinbach unter dem Slogan „Deine Stimme will gehört werden“ Sympathisanten, Freunde, Unterstützer sowie Bürgerinnen und Bürger ins Bürgerhaus ein. Diese Veranstaltung, die in der zweiten Hälfte der Wahlperiode stattfand, bot eine Gelegenheit, auf die bisherige politische Arbeit zurückzublicken und eine Bestandsaufnahme der Wahrnehmung in der Bevölkerung zu machen.

Die Stellvertretende Fraktionsvorsitzende Laura Jungeblut erklärte den Hintergrund des Treffens: „Wir als Ortsverband und Fraktion schauen regelmäßig auf die vergangenen Themen zurück und haben die offenen Punkte der Koalitionsvereinbarung im Blick. Was wir aber nicht immer genau wissen, wie es die Steinbacherinnen und Steinbacher sehen und ob unsere Themen die richtigen sind, oder ob es seitens der Bevölkerung andere Schwerpunkte gibt. Daher haben wir zu einem Austausch eingeladen.“

Lars Knobloch und Kai Hilbig begrüßten die Gäste, bevor Laura Jungeblut die Moderation übernahm. Sie präsentierte die verschiedenen Initiativen, Anträge und Anfragen, die die FDP in der Stadtverordnetenversammlung eingebracht hatte, und verteilte eine Liste dieser Aktivitäten mit der Bitte, die Anwesenden sollten bewerten, welche Punkte ihnen bekannt waren und welche nicht. „Wir waren überrascht, wie unterschiedlich die Wahrnehmungen unserer Gäste waren“, berichtete Fraktionsvorsitzende Kai Hilbig, „es stellte sich heraus, dass die Gäste ganz unterschiedliche Erinnerungen und Wahrnehmungen zu den politischen Aktivitäten hatten. Manche Teilnehmer erinnerten sich



Laura Jungeblut und Kai Hilbig präsentieren die Ergebnisse der Veranstaltung.

an bestimmte Themen, während andere kaum etwas aus dem politischen Leben wahrgenommen haben wahrnahmen. Diese Unterschiede führen wir einerseits auf die Nutzung verschiedener Informationskanäle zurück, die von Besuchen der Stadtverordnetenversammlungen über lokale Zeitungen bis hin zu sozialen Medien reichen. Auf der anderen Seite haben die Steinbacher Bürgerinnen und Bürger natürlich auch ganz unterschiedliche eigene Schwerpunkte und Interessen, was das politische Leben angeht. Hier wollen wir die Anregungen zu einer noch breiteren Öffentlichkeitsarbeit gerne in unsere Arbeit aufnehmen.“

Am Ende der Veranstaltung zog der Ortsvorsitzende und Erster Stadtrat Lars Knobloch ein positives Fazit: „Diese Veranstaltung war die erste ihrer Art und verlief sehr erfolgreich. Wir werden so etwas in ähnlicher Form auf jeden Fall wiederholen. Das Ziel der FDP Steinbach ist es, so viel Kontakt wie möglich zu den Bürgern zu haben und uns so kontinuierlich Feedback einzuholen.“

Laura Jungeblut kündigte an, dass einige der während des Treffens besprochenen Punkte in den nächsten Stadtverordnetenversammlungen innerhalb der Fragerunden eingebracht werden sollen.

weru
Fenster und Türen fürs Leben

**SCHÖN
SICHER**

**SCHÖN
WARM**

**SCHÖN
STARK**

Kompromisslos in Sachen Sicherheit, Energieeffizienz und Qualität.

Fenster?
WERU.

Hier erhältlich:

KURT WALDREITER GMBH

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Taunus
Tel. 061 71 7 80 73
www.waldreiter-weru.de

www.weru.de

W.+F. MÜLLER GmbH

- Markisen
- Jalousien
- Rollläden • Rolll Tore
- Elektr. Antriebe

Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 • Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

Jatho | Rechtsanwälte
Notar

Boris Jatho
Rechtsanwalt und Notar

Frank Specht
Rechtsanwalt

Wir sind als Rechtsanwälte und Notar für Sie da.
Wir unterstützen Sie als versierte Rechtsberater und verlässliche Vertreter in außergerichtlichen Angelegenheiten und Prozessen. Wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen gerne vertrauensvoll an uns.

Notar Boris Jatho steht Ihnen vor allem in notariellen Angelegenheiten zuverlässig und kompetent zur Verfügung, insbesondere bei Beurkundung von Kaufverträgen, Schenkungen, Vorsorgevollmachten, Testamenten und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Bahnstraße 9, 61449 Steinbach (Taunus) • Tel: 06171 / 75001
Email: info@rae-jatho.de • www.rae-jatho.de

CDU Ferienfraktion: Was tut sich im Wald?



Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, unter ihnen auch der CDU-Landtagsabgeordnete Sebastian Sommer (vierter von links), verfolgen die interessanten Ausführungen von Bürgermeister Steffen Bonk

Eine ganze Menge, so konnten die Teilnehmer an der CDU-Ferienfraktion am Mittwoch, den 21.8.2024, erfahren. Fast 30 Steinbacher Bürgerinnen und Bürger nahmen bei angenehmen Wetterbedingungen an der Veranstaltung teil und ließen sich von Bürgermeister Steffen Bonk verschiedene Maßnahmen erläutern.

So wurde der kleine Teich, der einigen Steinbachern noch als „Ententeich“ bekannt ist, der jedoch in den letzten Jahren meist völlig ausgetrocknet war, in das Starkregenschutzkonzept integriert. Er hält damit Regenwasser, das sonst direkt über die Waldstraße in Richtung Stadt ablaufen würde, zurück und wird gleichzeitig zu einem

aufgewerteten Aufenthaltsort für Mensch und Tier. Dankend erwähnte der Bürgermeister die Spende einer Sitzbank am Ufer des Teichs durch den Angelsportverein Steinbach. Die Arbeiten am Teich sind aber noch nicht abgeschlossen: „Um den Ablauf des Wassers richtig zu regulieren sind noch einige Feinarbeiten nötig“, so Steffen Bonk.

Auch an anderen Stellen im Wald wurden Gräben gezogen, um bei Starkregereignissen die Wasserrückhaltefunktion des Waldes zu verbessern.

Bei der Veranstaltung erläuterte die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Tanja Dechant-Möller auch den Vorschlag der CDU, die Einrichtung eines Friedwalds im Steinbacher Wald zu prüfen: „Die Bestattungskultur und die Ansprüche der Bürgerinnen und Bürger ändern sich. Bestehende Friedwälder sind jedoch sehr weit von Steinbach entfernt.“

Laut den Gesprächen mit möglichen Betreibern wäre die optimale Lage für einen Friedwald oberhalb der Landstraße (L3015). Hier zeichnet sich laut Bürgermeister Steffen Bonk für die notwendigen Parkplätze möglicherweise eine Zusammenarbeit mit der Stadt Kronberg ab.

Die Teilnehmer zeigten sich positive beeindruckt von den Veränderungen und den interessanten Erläuterungen durch den Bürgermeister. „Wir freuen uns über die gute Teilnahme und rege Diskussion bei unserer Ferienfraktion. Es war auch besonders schön, unseren Landtagsabgeordneten Sebastian Sommer begrüßen zu können, der damit unter anderem die Verwendung von Landesmitteln für den Starkregenschutz in Augenschein nehmen konnte“, so Christian Breitsprecher, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Steinbacher Stadtparlament.



Marschner

ROLLÄDEN - MARKISEN - UND MEHR

Telefon 06171 - 76215

www.marschner-rolladenbau.de

KLAIBER MARKISEN

Termine der Stadtverordnetenversammlung 2024

immer um 19 Uhr im Bürgerhaus

5.) Montag, 28. Oktober

6.) Montag, 09. Dezember

Wichtige Telefonnummern

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

F. Lola Omotoye – Fachärztin für innere Medizin

Berliner Straße 7 · Tel.: 98 16 20 · Fax: 98 16 21
Sprechzeiten: Mo bis Freitag von 8 – 12 Uhr
sowie Mo., Di. und Do. von 15 – 18 Uhr,
Mi. und Fr.-Nachmittag keine Sprechstunde!

BAG hausärztliche Versorgung Praxis e1

Dr. med. Jörg Odewald Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie
Natalie Barfeld Fachärztin für Innere Medizin
Elisabethweg 1, Tel.: 72477
aktuelle Informationen auf unserer Homepage: www.praxis-e1.de

Hausärztlich-internistische Praxis Dr. Tim Orth-Tannenberg

Taunusstraße 1 · Tel.: 7 21 44
Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
Sprechzeiten: Mo-Fr 7:30 – 11:30, Mo, Di, Do 13:30- 17:00
Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Gemeinschaftspraxis Dr. med. M. Kidess-Michel, Dr. med. C. Gstettner

Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 - Fax: 06171-86575
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr Vormittag - Mo, Di und Do 14-18 Uhr Nachmittag
Mi.+Fr. 8-13 Uhr und nach Vereinbarung

St. Bonifatius Gottesdienst

Frieden beginnt bei mir

Sonntag, 15. September 2024

9.30 Uhr

Termine St. Bonifatiusgemeinde

Gottesdienste

Sonntag 08.09.

9:30 Uhr Eucharistiefeier mit begleitendem Kindergottesdienst
11:00 Uhr Schöpfungsgottesdienst in Petrus Canisius
15:30 Uhr Tiersegnungsgottesdienst vor St. Ursula, Oberursel-Altstadt
18:00 Uhr Andacht
Mittwoch 11.09.
8:30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag 12.09.

15:30 Uhr Wortgottesfeier (Haus an der Wiesenau)

Sonntag 15.09.

9:30 Uhr Wortgottesfeier Caritassonntag
18:00 Uhr Andacht

Mittwoch 18.09.

8:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 22.09.

9:30 Uhr Eucharistiefeier mit Einführung der neuen Messdienerinnen
18:00 Uhr Andacht

Veranstaltungen

Mittwoch 11.09.

19:00 Uhr Steinbacher Horizonte: „Meer-Wissen - PlastikOzeane!“ - Die Ozeane sind das größte Ökosystem der Erde. Sie produzieren bis zu 80 Prozent des globalen Sauerstoffs. Auch Hessen atmet Meeressluft! Die Meeresbiologin Jeannine Fischer veranschaulicht die Gefährdung der Meere durch Plastik und bietet Tipps zur Müllvermeidung im Alltag an. Besonders wird das Erlebnis sein, mit bereitgestellten 3D-Brillen einmal selbst abzutauschen.

Freitag 13.09.

18:00 Uhr Let's Make Music

Montag 16.09.

19:00 Uhr 1. Vorbereitungstreffen Kinderbibeltage 2025

Dienstag 17.09.

20:00 Uhr Öffentliche Sitzung des Ortsausschusses St. Bonifatius

Mittwoch 18.09.

19:00 Uhr Bibelabend

Donnerstag 19.09.

19:30 Uhr Arbeitskreis Ökumene

Termine St.-Georgsgemeinde

Gottesdienste

15. Sonntag nach Trinitatis 08.09.

10.00 Uhr Gott in Musik und Stille in der St. Georgskirche (Uwe Eilers – Kirchenvorstand) Kollekte: Für die Jugendwerkstatt Gießen

16. Sonntag nach Trinitatis 15.09.

10.00 Uhr „Miteinander“ Gottesdienst zum Diakoniesonntag in der St. Georgskirche

(Diakonieausschuss der St. Georgsgemeinde) Kollekte: Für die Arbeit der Diakonie Hessen

17. Sonntag nach Trinitatis 22.09.

10.00 Uhr „Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da“ Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtkke)

Kollekte: Für die eigene Gemeinde

Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus

Dienstag 10.09.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Chorprojekt „Freundschaftsfest und Ein Mahl für Alle“

Mittwoch 11.09.

16.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder

Donnerstag 12.09.

15.00 Uhr Trommelkids (Jugendraum)

Freitag 13.09.

15.00 Uhr Georgs Flötenband

Dienstag 17.09.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Chorprojekt „Freundschaftsfest und Ein Mahl für Alle“

Mittwoch 18.09.

16.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder

17.00 Uhr Arbeitskreis Flüchtlinge

Donnerstag 19.09.

16:00 Uhr Trommelkids (Jugendraum)
19.30 Uhr Arbeitskreis Ökumene

Freitag 20.09.

15.00 Uhr Georgs Flötenband
Gemeindebüro: Tel.: 06171 74876
Fax: 06171 73073

@: buero@st-georgsgemeinde.de
Pfarrer Herbert Lüdtkke Tel.: 0173 6550746

@: pfarrerluedtke@st-georgsgemeinde.de
Pfarrerin Evelyn Giese Tel.: 0157 35506684

@: evelyn.giese@ekhn.de

Ausführliche Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite www.st-georgsgemeinde.de.

PIETÄT MAYER GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Tag und Nacht
Sonn- und Feiertag

Daimlerstraße 6 • 61449 Steinbach / Taunus
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines langen, mühsam gewordenen Lebens
Franz von Assisi

Im biblisch hohen Alter durfte unsere liebe Mutter, Oma, Schwiegermutter, Schwägerin, Tante und Nachbarin endlich heimgehen.

Maria Pauline Kunert

geb. Höhne

* 12. Juli 1926 † 24. August 2024
in Deutschkahn, Kreis Aussig in Steinbach am Taunus

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Bernhard, Christina, Moritz und Friedemann Kunert und Familie

Wir danken von Herzen allen Mitarbeiter/innen des Avendi Pflegeheims in Steinbach und des Palliative Care Teams Hochtaunus, die unsere Mutter die ganze Zeit liebevoll begleitet haben.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 9. September 2024, um 13.30 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof in Steinbach/Ts., Praunheimer Weg statt.

Erscheinung Steinbacher Information 2024

Erscheinungstag	Redaktionsschluss
1 Samstag, 13. Januar	Donnerstag, 04. Januar
2 Samstag, 27. Januar	Donnerstag, 18. Januar
3 Samstag, 10. Februar	Donnerstag, 01. Februar
4 Samstag, 24. Februar	Donnerstag, 15. Februar
5 Samstag, 09. März	Donnerstag, 29. Februar
6 Samstag, 23. März	Donnerstag, 14. März
7 Samstag, 06. April	Donnerstag, 28. März
8 Samstag, 20. April	Donnerstag, 11. April
9 Samstag, 04. Mai	Donnerstag, 25. April
10 Samstag, 18. Mai	Donnerstag, 09. Mai
11 Samstag, 01. Juni	Donnerstag, 23. Mai Stadtfest
12 Samstag, 15. Juni	Donnerstag, 06. Juni
13 Samstag, 29. Juni	Donnerstag, 20. Juni
14 Samstag, 13. Juli	Donnerstag, 04. Juli
15 Samstag, 27. Juli	Donnerstag, 18. Juli
16 Samstag, 10. August	Donnerstag, 01. August
17 Samstag, 24. August	Donnerstag, 15. August
18 Samstag, 07. September	Donnerstag, 29. August
19 Samstag, 21. September	Donnerstag, 12. September
20 Samstag, 05. Oktober	Donnerstag, 26. September
21 Samstag, 19. Oktober	Donnerstag, 10. Oktober
22 Samstag, 02. November	Donnerstag, 24. Oktober
23 Samstag, 16. November	Donnerstag, 07. November
24 Samstag, 30. November	Donnerstag, 21. November
25 Samstag, 14. Dezember	Donnerstag, 05. Dezember

Impressum

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Kronberger Straße 8 · 61449 Steinbach · Tel.: 06171 / 889 83 40 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Markus Reichard, 61449 Steinbach, Siemensstr. 13, Fax: 06171-74074, E-Mail: markus.reichard@reichard.de

Anzeigen Annahme und verantwortlich für Satz und Layout:

zeitung@gewerbeverein-steinbach.de
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei, Bilder nur als JPEG-Datei, E-Mail: zeitung@gewerbeverein-steinbach.de

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, das Runterladen von Bild- u. Anzeigen-Dateien aus dem Internet zur weiteren drucktechnischen Verwendung, auch auszugsweise, ist verboten und nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel und Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht d. Herausgebers über.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1. Oktober 2020.

Für diese Ausgabe ist das nächste Erscheinungsdatum der 21.09.2024 und der Redaktionsschluss ist am 12.09.2024.



ST. GEORGS NACHRICHTEN

Gott und die Welt - evangelische Perspektiven



GEMEINDE FÜR ALLE!

Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Ts.)
Gemeindebüro: Untergasse 29
61449 Steinbach (Ts.)
Tel.: 06171/74876 - Fax: 73073
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Ausgabe September 2024

GEO-Kinderfreizeit 2024 auf der Wegscheide Bad Orb

Geo-Kinderfreizeit 2024 - das bedeutet 24 Kinder im Alter von 7-12 Jahren, vier Betreuer*innen der St. Georgsgemeinde Steinbach und der ev. Kirchengemeinde Oberhochtstadt sowie jede Menge Spaß auf der Wegscheide in Bad Orb während der letzten Sommerferienwoche.

Unter dem Motto: „Vielfalt, viele bunte Farben“ wurde gebastelt, gestaltet, gemalt, gebastelt und geschnitzt. Wo sich mittags noch mutig mit Wasserpietolen gegenseitig nass gemacht wurde, gruselte es den Einen oder die Andere



auf der Nachtwanderung am letzten Abend dann doch etwas. Beim Singen,



Tanzen und beim Diabolospielen hatten alle Kinder Spaß und so packte das erste Mal in der Kinderfreizeitgeschichte kein Kind das Heimweh. Ein paar Tränen flossen nur, weil es für einige Kinder die letzte Kinderfreizeit war. Dafür geht es dann aber mit 13 Jahren im nächsten Jahr zum Jugendsegeln!

Beide Gemeinden danken den ehrenamtlichen Betreuer*innen Angelina, Hannah und Benno Listing, die mit viel Engagement diese Freizeit gestaltet und betreut haben.



Auch hier gab es eine Premiere: mit Angelina Listing fuhr das erste Mal eine Betreuerin mit, die selbst schon als Kind an der Geo-Freizeit teilgenommen hatte.

In der Familienkirche am Sonntag nach der Freizeit feierten wir gemeinsam den Abschlussgottesdienst, in dem alle gebastelten Werke vorgestellt wurden und sich die Gemeinsamkeit von Gott und einer Haribo Gummibärchentüte klärte.

Es war wieder mal eine ereignisreiche Zeit mit viel Lachen. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Pfrn. Annabell Ulrich
Fotos: bennbildel



MUSIK FÜR ALLE! Mehrgenerationen-Singprojekt 4 UKRAINE

Wir sind die Welt! Wir sind die Kinder! Wir sind diejenigen, die einen besseren Tag schaffen werden! Nur du und ich!

Mit diesen Gedanken des bekannten Songs „We Are the World“ möchte ich als Leiterin des Projektes alle einladen, einen Teil vom „Ukrainischen Kulturfest Freundschaft“ zu werden. Die Veranstaltung findet am 5. Oktober um 17 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus statt. Wir möchten mit dem Lied „We Are the World 25 for Haiti“ ein verbindendes Moment beim Konzert schaffen, als ob wir alle zusammen „We Are the World for Ukraine“ sagen würden. Zusammen mit der Opernsängerin Aleksandra Timofeeva freuen wir uns über viele Sängerrinnen und Sänger zu den zwei Probenterminen am **14. September und am 28. September um 17 Uhr**, im ev. Gemeindehaus, Untergasse 29.

Für eine bessere Planung des Projektes wird **bis zum 12. September** um eine Anmeldung unter ellen.breitsprecher@live.de gebeten. Notenkenntnisse sind nicht nötig - und wer den Refrain kennt, ist schon in der Lage mitzumachen!

Ellen Breitsprecher

Jugendsegelwoche 2024 auf dem IJsselmeer und Markermeer

Am Samstag, den 17. August 2024 hieß es auch in diesem Jahr wieder für die Jugend aus Steinbach und Umgebung: „LEINEN LOS!“ Mit einer kleinen, aber sehr motivierten Besatzung von 11 Seelen an

sprochen und gemeinsam eingekauft, vorbereitet, gekocht, Tische gedeckt, abgeräumt, gespült usw. Am nächsten Morgen liefen wir unweit von Hoorn in eine Bucht mit kleinem Steg, wo wir ungestört

ihrem Feedback so schön reagiert haben - Andreas Mehner, der seit über 20 Jahren die Steinbacher Jugendsegelwochen leitet und organisiert, freut sich mit den Betreuerinnen Liza und Theresa: „Es

„Ich fand die Woche sehr schön wegen den vielen netten Leuten und den verschiedenen Orten, an denen wir waren.“ (Paula 14 Jahre)

„Ich fand die Segelfreizeit toll, weil ich viele neue Leute kennengelernt hab, neue Freunde gefunden hab. Außerdem hab ich auch die Chance bekommen, Segeln zu lernen.“ (Tamila 13 Jahre)

Betreuerin Liza: „Die Segelwoche war unglaublich lustig und lehrreich! Knoten binden, Segel hissen, Gummibärchen grillen, auf meditativen Wellen einschlafen, Steuern eines Bootes und vor allem die gemeinsame Zeit, in der wir viel gequatscht und gelacht haben, waren meine Highlights!“

„Ich fand die Woche sehr schön und witzig und habe gelernt zu segeln.“ (Lotta 13 Jahre)

Henri und Philip haben sich über viele neue Erfahrungen gefreut und darüber, dass sie ihre gemeinsame Freundschaft vertiefen konnten.

... dann auf ein nächstes Mal in 2025!

Andreas Mehner

Fotos: Andreas, Liza, Theresa, Lotta, Paula, Tamila, Nika, Henri, Philip, Vanessa, Emilia.



Bord der „MERIDIAAN“ - inklusive Andreas, Liza und Theresa als Leitung und Betreuung - mit Skipper Freek, seiner Frau Noemi und dem lustigen Bordhund Marley laufen wir aus dem Hafen Enkhuizen aus. Wegen ungünstiger Windprognose verzichten

und windgeschützt von Bord springen und schwimmen, Kajak fahren und ausgiebig chillen konnten, um uns abends am Lagerfeuer zu treffen. Hier wurde klar, dass im Falle eines Mangels an Stockbrotteig auch am Stock aufgespießte Pfefferbeisser und verschiedenste Weingummierzugnisse sehr lecker schmecken!

Monnikendam, Urk und Volendam sind unsere nächsten Ziele. Die malerischen Häfen laden ein zum Erkunden. Gegen Ende der Woche segeln wir schon einen Tag früher zu unserem Heimathafen, weil wir uns lieber nicht mit dem angekündigten Sturm anlegen möchten. So gibt



es nach der traditionellen WOK-Party am letzten Abend in Enkhuizen für alle leckeren Kibbeling mit selbstgemachtem Kartoffelstampf und Salat.

Angefüllt mit den vielen Eindrücken unserer Segelreise machen wir am Freitag, 23. August das Boot sauber, packen unsere Sachen, verabschieden und bedanken uns bei der nautischen Crew und gehen auf Kurs Heimat.

Auf diesem Wege sei allen gedankt, die dabei waren, sich was getraut, sich eingebracht, und in



ist nicht selbstverständlich, eine Woche so lustig, intensiv und erfahrungsreich gemeinsam unterwegs gewesen zu sein!“

„Ich fand die Segelfreizeit toll, weil sich alle verstanden haben und ich viele neue Sachen gelernt habe.“ (Nika 14 Jahre)



„Die Segelfreizeit hat mir gefallen, weil ich neue Erfahrungen gesammelt, neue Orte gesehen und vieles gelernt habe.“ (Tamila 13 Jahre)



Der Nachbarschaftsraum Oberursel / Steinbach

Kirche verändert sich: Die evangelischen Gemeinden in der Nachbarschaft kommen sich näher. So nimmt der Prozess EKH 2030 Gestalt an. Wir bilden gemeinsam mit sieben Gemeinden aus Oberursel den Nachbarschaftsraum Oberursel/Steinbach. Interessante Informationen darüber gibt das Heft: „Unsere Nachbarschaft, Oberursel und Steinbach“. Das Heft wurde im Gemeindebüro zum Verteilen vorbereitet und wird in nächster Zeit zusammen mit einem Anschreiben an die evangelischen Gemeindeglieder in Steinbach verteilt.

Auszüge veröffentlichen wir auch hier in den nächsten Ausgaben der „Steinbacher Information“.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen dazu haben, sprechen Sie uns gerne an: Pfarrer Herbert Lüdtko (Mobil 0173-6550746) und Pfarrerin Evelyn Giese (Tel. 06171 2863027) oder im Gemeindebüro (Tel. 06171 74876).

Wir freuen uns auf Sie!
Pfarrerin Evelyn Giese

Abenteuer



Was wäre das Leben, hätten wir nicht den Mut, etwas zu riskieren?

Vincent van Gogh



wir auf den Nordkurs zu den friesischen Inseln und segeln nach Süd. Der Vorschlag, erstmal in Hoorn anzulegen, wird auch deswegen begeistert angenommen, weil dort Kirmes im ganzen Ort gefeiert wird! Und so ging schon am ersten Abend ein guter Teil des Taschengeldes drauf für die Fahrt auf höchst ungemütlichen, aber spektakulären Attraktionen verschiedener Fahrgeschäfte - Abenteuer im Abenteuer.

Schnell hatte unsere Crew die nötigen Maßnahmen und Tätigkeiten an Bord und unter Deck verstanden und zuverlässig in die Tat umgesetzt. Fenderknoten, Großsegel und Besan hissen, die Fock setzen, Fallen und Tawe belegen und verwahren. Unter Deck haben sich alle selbst abge-